



Aktuelles & Informationen

Hoffungsvolle Schritte. Starke Beziehungen. Erfolgreiche Netzwerke. Projektbezogenes Startkapital.

Unsere Vision ist es, einen Beitrag zur nachhaltigen Verbesserung der Lebensumstände in Sierra Leone zu leisten.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder, Freunde und Förderer von Für Sierra Leone e. V.,

gleich zu Beginn des Newsletters erfahren Sie Neues aus Sierra Leone. Danach lesen Sie Aktuelles aus unserem Verein und Neuigkeiten zu unseren Projekten. Kontaktieren Sie uns gerne, wenn Sie Fragen oder Anregungen zu den Themen haben. Unsere Kontaktdaten finden Sie am Ende dieses Newsletters. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Aktuelles aus Sierra Leone

Sierra Leone ist von der Corona-Pandemie bisher weniger betroffen als anfangs befürchtet. Bisher (Stand 14.03.2021) wurden insgesamt erst 3.937 bestätigte Infektionen gemeldet und 79 Todesfälle. **Zu den Angaben der Regierung** Jedoch sind die Auswirkungen der Beschränkungen auf die Bevölkerung deutlich zu spüren. Vor allem durch die Schulschließungen sind auch langfristige Folgen auf die Bildungs- und Beschäftigungssituation zu befürchten.

Nach einem neuen Ebola-Ausbruch im angrenzenden Guinea im Februar 2021 hat der Präsident Julius Maada Bio Präventionsmaßnahmen angeordnet. Die Meldungen mit bereits mehreren Todesopfern im Nachbarland sind besorgniserregend, daher muss die weitere Entwicklung genau beobachtet werden.

Zum Artikel (AfricanNews)

Aktuelles aus dem Verein

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie haben in 2020 auch unseren Verein in verschiedener Weise getroffen. Umso erfreulicher ist es, dass der Verein mit Spendeneinnahmen in Höhe von ca. € 150.000 in etwa die Größenordnung des Vorjahres erreichen konnte. Die Ausgaben für unsere Projekte beliefen sich in 2020 auf ca. € 105.000. Der Rückgang gegenüber 2019 ist auf die erschwerten Bedingungen und Verzögerungen, unter denen die Projekte fortgeführt wurden, zurückzuführen.

Anfang Februar 2021 ist der Vorstand des Vereins nach Sierra Leone gereist, um unsere Projekte vor Ort zu besuchen und sich ein Bild von den Fortschritten zu machen. Ein Höhepunkt der Reise war die Grundsteinlegung der Secondary School in Campbell Town. Trotz der Einschränkungen standen auch verschiedene Treffen mit unseren Projektpartnern auf dem Programm.

Wir freuen uns, dass unsere Ausschreibung für einen Praktikumsplatz in Sierra Leone viel Anklang gefunden hat. Wir haben auch hochqualifizierte Bewerbungen aus Sierra Leone erhalten. Die Entsendung von Praktikanten ist abhängig von der weiteren Entwicklung der Corona-Pandemie sowie den geltenden Reisebeschränkungen.

Im Folgenden möchten wir Sie kurz informieren, welche Neuigkeiten es zu unseren Projekten gibt:

Projekte des Vereins „Für Sierra Leone e.V.“



Neubau einer Secondary School in Campbell Town

- Nach Ausschreibung und Auswahlverfahren ist die Auftragsvergabe für die Bauarbeiten erfolgt
- Der erste Spatenstich ist gesetzt, die Grundsteinlegung ist im Rahmen einer kleinen, aber mit großer Begeisterung durchgeführten Zeremonie mit Vertretern der Gemeinde, der Lehrer, der Schüler, der Eltern und der Schulbehörde, der Baufirma und der Repräsentanten unseres Vereins erfolgt
- Die Einfassung des Schulgrundstückes ist bereits auf einer Länge von 180 Meter von insgesamt 280 Metern errichtet
- Die Arbeiten zum 60 Meter tiefen Brunnen für die Wasserversorgung der Schule sind abgeschlossen
- Die Aushubarbeiten sind ebenfalls abgeschlossen, die Betonierungsarbeiten für die Grundplatten sollen noch im März abgeschlossen werden, die Ausführungsplanung der Teilgewerke verläuft planmäßig
- Starker Wertverfall der Währung sorgt für Kostensteigerungen, erste Starkregenfälle lassen ein vorzeitiges Einsetzen der Regenzeit befürchten
- Förderantrag bei der Schmitz-Stiftung zur Übernahme der Kosten für die Solaranlage und des Sportplatzes vorbereitet



Am rechten Rand ist der fertige Zaun zu erkennen, der die Baustelle und das spätere Schulgelände einfassen wird.



[Mehr lesen](#)



Girls Empowerment

- Nach einem Auswahlverfahren hat der Verein vier neue Stipendiatinnen in den zweiten Jahrgang des Programms aufgenommen
- Die vier neuen Teilnehmerinnen, die zu den früheren Stipendiatinnen hinzugekommen sind, sind zwischen 13 und 15 Jahre alt und gehen auf drei angesehene Schulen in Freetown
- Für die IKT-Ausbildung wurden sechs Laptops von dem gemeinnützigen Verein Labdoo bereitgestellt: Zwei Laptops wurden sich schon im Einsatz, die anderen vier werden im April nach Sierra Leone transportiert
- Die fünf Mädchen der „Senior class“ bereiten sich konzentriert auf ihre Abschlussprüfung vor. Die Zusammenkünfte an den Samstagen werden jetzt für individuelle Trainings in den Abschlussfächern Mathematik, Englisch und Science genutzt
- Darüber hinaus werden mit allen Mädchen individuelle Entwicklungsperspektiven erarbeitet für ihre Zeit nach der Schule
- Die Mädchen der „Junior class“ haben die Erstausrüstung erhalten und mit dem Computer Training begonnen
- Eine zweite Fachkraft für die Sozialarbeit wird derzeit für eine Teilzeitbeschäftigung gesucht

[Mehr lesen](#)



Bildungspartnerschaft Universität Makeni

- Vorbereitungen für die zweite Summer School an der University of Makeni laufen, die Durchführung hängt von der Entwicklung der Corona-Situation und den dadurch bestehenden Reisebeschränkungen ab
- In Gesprächen mit dem Team der University of Makeni wurden ebenfalls die Planungen für das Curriculum der Summer School sowie einem „Aufbau“-Kurs für das Frühjahr 2022 diskutiert

[Mehr lesen](#)



St. John of God Hospital Lunsar

- Sanierung und Ausbau der Wasserversorgung der Schwesternschule abgeschlossen, die feierliche Übergabe ist für die erste Hälfte April geplant
- 150 Auszubildende profitieren von der ausreichenden Verfügbarkeit von Frischwasser
- Derzeit wird ein neues Projekt zur Modernisierung der Abwasserbehandlung und -aufbereitung evaluiert. Die Finanzierung und technische Begleitung soll durch drei Bayerische Rotary Clubs und der Bayerischen Staatsregierung erfolgen

[Mehr lesen](#)



Business Plan Wettbewerb

- Das Konzept zur Durchführung eines landesweiten Business Plan Wettbewerbs in 2021 hat bei unterschiedlichen Partnern positiven Anklang gefunden
- Zusammen mit einem Medienpartner und einem Partner für Räumlichkeiten und Infrastruktur soll der Wettbewerb zur Förderung von Gründern und Start-ups im IT-Sektor durchgeführt werden
- Sobald die vertragliche Einigung mit den Partnern vorliegt, kann mit der Bewerbungsphase für die 3 Gewinnerinnen begonnen werden
- Die 3 Gewinnerteams werden über 12 Monate begleitet

[Mehr lesen](#)

Wir möchten unseren Mitgliedern, Freunden und Förderern für die anhaltende, großzügige materielle und ideelle Unterstützung herzlich danken!